

Standardisierte kompetenzorientierte  
schriftliche Reifeprüfung

AHS

18. Jänner 2021

Latein  
Korrekturheft

4-jährig

## Hinweise zur Korrektur

### Allgemeine Hinweise

Die Kandidatinnen und Kandidaten wurden gebeten, ihre Übersetzungen auf das Arbeitspapier zu schreiben. **Die Lösungen zu den geschlossenen und halboffenen Aufgaben zum IT waren in die Tabellen im Arbeitsheft einzutragen. Die Texte, die bei den offenen Aufgaben zu verfassen sind, mussten auf das Arbeitspapier geschrieben werden.**

Notizen und ein eventuell angefertigtes Konzept müssen von den Kandidatinnen und Kandidaten durchgestrichen werden und sind nicht zu werten. Wenn die Übersetzung am Computer geschrieben wurde, werden die beigelegten Ausdrucke gewertet.

Bitte verwenden Sie zur Beurteilung der Klausur den Beurteilungsraster auf der letzten Seite dieses Heftes.

### Korrektur der Aufgaben

In diesem Korrekturheft finden Sie

- den ÜT, den IT und etwaige Vergleichstexte
- die Korrekturanleitung zum Übersetzungstext
- die Lösungen der Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext
  - Bitte beachten Sie die genaue Vorgangsweise bei der Punktevergabe, die bei der Lösung zu jeder Aufgabenstellung am Ende vermerkt ist.
  - Die Angaben von Zeilen oder Versen dienen lediglich der Unterstützung der Korrigierenden und müssen von den Kandidatinnen und Kandidaten nicht angegeben werden.
- den Beurteilungsraster
  - Bitte kreuzen Sie, wenn Punkte erreicht wurden, nur das zutreffende Kästchen an. Wenn bei einem Checkpoint oder einer IT-Aufgabe kein Punkt vergeben wird, unterbleibt eine Eintragung.

## A. Übersetzungstext

Übersetzen Sie den folgenden lateinischen Text in die Unterrichtssprache. Achten Sie darauf, dass Ihre Übersetzung den Inhalt des Originals wiedergibt und sprachlich korrekt formuliert ist. (36 Punkte)

**Einleitung:** In der englischen Stadt Coventry lebte der Legende nach im 11. Jahrhundert eine attraktive Gräfin namens Godiva, die sich als Wohltäterin sehr für die Bedürfnisse des einfachen Volkes einsetzte. Da ihr Mann mit diesem Engagement jedoch nicht einverstanden war, kam es zu einer kuriosen Auseinandersetzung.

- |   |  |
|---|--|
| 1 Godiva comitissa <sup>1</sup> villam <sup>a</sup> Conventrensem <sup>a</sup> a gravi telonei <sup>2</sup> | 1 <b>comitissa</b> , -ae f.: die Gräfin                                    |
| 2 servitute <sup>2</sup> liberare affectans virum suum magnis precibus                                      | 2 <b>telonei servitus</b> (Gen.: servitutis f.): die Steuerlast            |
| 3 rogavit, ut villam <sup>a</sup> absolveret a telonei <sup>2</sup> servitute <sup>2</sup> . Cumque         |  |
| 4 comes <sup>3</sup> increparet illam, quod rem damnosam inaniter   | 3 <b>comes</b> , -itis m.: der Graf  |
| 5 postularet <sup>4</sup> , prohibuit <sup>5</sup> constanter, ne <sup>5</sup> ipsum ob hanc rem            | 4 <b>postularet</b> : Der Konjunktiv muss hier nicht wiedergegeben werden. |
| 6 amplius conveniret.   | 5 <b>prohibere, ne</b> (+ Konj.): verbieten, dass                          |
| 7 Illa pertinacia muliebri ducta virum indesinenter <sup>6</sup>  | 6 <b>indesinenter</b> : pausenlos  |
| 8 exasperans <sup>7</sup> tale responsum ab illo recepit: „Ascende equum                                    | 7 <b>exasperare</b> 1: reizen, zornig machen                               |
| 9 tuum nuda et transi per mercatum <sup>8</sup> villae <sup>a</sup> Conventrensis <sup>a</sup>              | 8 <b>mercatus</b> , -us m.: der Marktplatz                                 |
| 10 populo congregato! Et cum redieris <sup>9</sup> , quod <sup>10</sup> postulas,                           | 9 <b>redieris</b> : du kommst zurück                                       |
| 11 impetrabis!” Cui Godiva respondit: „Et, si hoc <sup>11</sup> voluero <sup>11</sup> ,                     | 10 <b>quod</b> : hier was  |
| 12 licentiam <sup>12</sup> mihi dabis?” Dixit ille: „Dabo.”   | 11 <b>hoc voluero</b> : ich bin damit einverstanden                        |
| 13 Tunc comitissa <sup>1</sup> nuda equum ascendens crines <sup>b</sup> capitis                             | 12 <b>licentia</b> , -ae f.: hier das Gewünschte                           |
| 14 dissolvit <sup>b</sup> corpusque suum totum velavit. Forum transiens a                                   |  |
| 15 nemine visa est, apparentibus cruribus tantum <sup>13</sup>  | 13 <b>tantum</b> : nur   |
| 16 candidissimis <sup>c</sup> . Iter complevit et ad virum reversa, quod <sup>10</sup>                      |  |
| 17 petiverat, impetravit.   |  |

a **villa Conventrensis** (Gen.: villae Conventrensis) f.: die Stadt Coventry

b **crines capitis dissolvit**: Üblicherweise trug die Gräfin Godiva die Haare zu einer kunstvollen Frisur hochgesteckt.

c **candidissimis**: Eine helle Hautfarbe entsprach dem Schönheitsideal einer adeligen Dame jener Zeit.

## Korrekturanleitung zum Übersetzungstext

Latein 4-jährig – Wintertermin 2021, Schuljahr 2019/20			
CP-Nr.	Sinneinheit/Checkpoint	Erwartungshorizont	
SE 1	Godiva comitissa <sup>1</sup> villam <sup>a</sup> Conventrensem <sup>a</sup> a gravi telonei <sup>2</sup> servitute <sup>2</sup> liberare affectans	Die Gräfin Godiva fasst den Entschluss, Coventry von der Steuerlast zu befreien.	
SE 2	virum suum magnis precibus rogavit, ut villam <sup>a</sup> absolveret a telonei <sup>2</sup> servitute <sup>2</sup> .	Deswegen wendet sie sich an ihren Mann.	
SE 3	Cumque comes <sup>3</sup> increparet illam, quod rem damnosam inaniter postularet <sup>4</sup> ,	Der Graf wird zornig, weil er ihre Forderung für schädlich hält.	
SE 4	prohibuit <sup>5</sup> constanter, ne <sup>5</sup> ipsum ob hanc rem amplius conveniret.	Nie wieder möchte er etwas davon von ihr hören.	
SE 5	Illa pertinacia muliebri ducta virum indesinenter <sup>6</sup> exasperans <sup>7</sup>	Godiva reizt ihren Mann pausenlos.	
SE 6	tale responsum ab illo recepit:	Seine Antwort lautet:	
SE 7	„Ascende equum tuum nuda et transi per mercatum <sup>8</sup> villae <sup>a</sup> Conventrensis <sup>a</sup> populo congregato!	„Reite nackt über den Marktplatz von Coventry!	
SE 8	Et cum redieris <sup>9</sup> , quod <sup>10</sup> postulas, impetrabis!“	Bei deiner Rückkehr wird deine Forderung erfüllt.“	
SE 9	Cui Godiva respondit: „Et, si hoc <sup>11</sup> voluero <sup>11</sup> , licentiam <sup>12</sup> mihi dabis?“ Dixit ille: „Dabo.“	Godiva fragt nach, ob sie unter dieser Voraussetzung das Gewünschte bekomme. Der Graf verspricht es.	
SE 10	Tunc comitissa <sup>1</sup> nuda equum ascendens crines <sup>b</sup> capitis dissolvit <sup>b</sup> corpusque suum totum velavit.	Nackt auf dem Pferd löst Godiva ihre Frisur und verhüllt so ihren Körper.	
SE 11	Forum transiens a nemine visa est, apparentibus cruribus tantum <sup>13</sup> candidissimis <sup>c</sup> .	Keiner sieht, wie Godiva den Marktplatz überquert.	
SE 12	Iter complevit et ad virum reversa, quod <sup>10</sup> petiverat, impetravit.	Nach ihrer Rückkehr erfüllt der Graf ihre Bitte.	
LE 13	affectans (Z. 2)	z. B. streben nach	nicht: ergreifen, gewinnen wollen, übertragen
LE 14	increparet (Z. 4)	z. B. beschimpfen, tadeln, anfahren	nicht: lärmern, klagen, schlecht reden
LE 15	inaniter (Z. 4)	z. B. vergeblich, erfolglos	nicht: leer, hungrig, arm
LE 16	conveniret (Z. 6)	z. B. aufsuchen, sich an jemanden wenden, anreden	nicht: sich versammeln, übereinkommen, beschließen, zusammenpassen
LE 17	tale (Z. 8)	z. B. folgend, derartig	nicht: so gut, so tüchtig; Pfahl
LE 18	cruribus (Z. 15)	z. B. Unterschenkel, Bein	nicht: Pfeiler, Blut, Kreuz
MO 19	gravi (Z. 1)	K. N. (zu servitute)	
MO 20	ascende (Z. 8)	Imperativ Sg.	
MO 21	dabis (Z. 12)	P. N. T. (keine vergangene Zeit)	
MO 22	totum (Z. 14)	K. N. (zu corpus)	
MO 23	candidissimis (Z. 16)	Superlativ / Elativ, K. N. (zu cruribus)	
MO 24	petiverat (Z. 17)	P. N. T. M. D.	
SY 25	magnis precibus (Z. 2)	Abl. instr.	
SY 26	ut (absolveret) (Z. 3)	GS (begehrnd)	
SY 27	pertinacia (Z. 7)	Abl. instr. (causae)	
SY 28	populo congregato (Z. 10)	Abl. abs.	
SY 29	cui (Z. 11)	Rel. Anschluss (Bezugswort: illo), K. N. G.	
SY 30	comitissa – ascendens (Z. 13)	Pc	

## Korrekturanleitung zum Übersetzungstext mit Markierung der Checkpoints

Latein 4-jährig – Wintertermin 2021, Schuljahr 2019/20		
CP-Nr.	Sinneinheit/Checkpoint	Erwartungshorizont
SE 1	Godiva comitissa <sup>1</sup> villam <sup>a</sup> Conventrensem <sup>a</sup> a gravi <sup>b</sup> telonei <sup>2</sup> servitute <sup>2</sup> liberare affectans	Die Gräfin Godiva fasst den Entschluss, Coventry von der Steuerlast zu befreien.
SE 2	virum suum magnis precibus rogavit, ut villam <sup>a</sup> absolveret a telonei <sup>2</sup> servitute <sup>2</sup> .	Deswegen wendet sie sich an ihren Mann.
SE 3	Cumque comes <sup>3</sup> increparet illam, quod rem damnosam inaniter postularat <sup>4</sup> ,	Der Graf wird zornig, weil er ihre Forderung für schädlich hält.
SE 4	prohibuit <sup>5</sup> constanter, ne <sup>5</sup> ipsum ob hanc rem amplius conveniret.	Nie wieder möchte er etwas davon von ihr hören.
SE 5	Illa pertinacia muliebri ducta virum indesinenter <sup>6</sup> exasperans <sup>7</sup>	Godiva reizt ihren Mann pausenlos.
SE 6	tale responsum ab illo recepit:	Seine Antwort lautet:
SE 7	„Ascende equum tuum nuda et transi per mercatum <sup>8</sup> villae <sup>a</sup> Conventrensis <sup>a</sup> populo congregato!	„Reite nackt über den Marktplatz von Coventry!
SE 8	Et cum redieris <sup>9</sup> , quod <sup>10</sup> postulas, impetrabis!“	Bei deiner Rückkehr wird deine Forderung erfüllt.“
SE 9	Cui Godiva respondit: „Et, si hoc <sup>11</sup> voluero <sup>11</sup> , licentiam <sup>12</sup> mihi dabis?“ Dixit ille: „Dabo.“	Godiva fragt nach, ob sie unter dieser Voraussetzung das Gewünschte bekomme. Der Graf verspricht es.
SE 10	Tunc comitissa <sup>1</sup> nuda equum ascendens crines <sup>b</sup> capitis dissolvit <sup>b</sup> corpusque suum totum velavit.	Nackt auf dem Pferd löst Godiva ihre Frisur und verhüllt so ihren Körper.
SE 11	Forum transiens a nemine visa est, apparentibus cruribus tantum <sup>13</sup> candidissimis <sup>c</sup> .	Keiner sieht, wie Godiva den Marktplatz überquert.
SE 12	Iter complevit et ad virum reversa, quod <sup>10</sup> petiverat, impetravit.	Nach ihrer Rückkehr erfüllt der Graf ihre Bitte.
LE 13	affectans (Z. 2)	z. B. streben nach nicht: ergreifen, gewinnen wollen, übertragen
LE 14	increparet (Z. 4)	z. B. beschimpfen, tadeln, anfahren nicht: lärmern, klagen, schlecht reden
LE 15	inaniter (Z. 4)	z. B. vergeblich, erfolglos nicht: leer, hungrig, arm
LE 16	conveniret (Z. 6)	z. B. aufsuchen, sich an jemanden wenden, anreden nicht: sich versammeln, übereinkommen, beschließen, zusammenpassen
LE 17	tale (Z. 8)	z. B. folgend, derartig nicht: so gut, so tüchtig; Pfahl
LE 18	cruribus (Z. 15)	z. B. Unterschenkel, Bein nicht: Pfeiler, Blut, Kreuz
MO 19	gravi (Z. 1)	K. N. (zu servitute)
MO 20	ascende (Z. 8)	Imperativ Sg.
MO 21	dabis (Z. 12)	P. N. T. (keine vergangene Zeit)
MO 22	totum (Z. 14)	K. N. (zu corpus)
MO 23	candidissimis (Z. 16)	Superlativ / Elativ, K. N. (zu cruribus)
MO 24	petiverat (Z. 17)	P. N. T. M. D.
SY 25	magnis precibus (Z. 2)	Abl. instr.
SY 26	ut (absolveret) (Z. 3)	GS (begehrend)
SY 27	pertinacia (Z. 7)	Abl. instr. (causae)
SY 28	populo congregato (Z. 10)	Abl. abs.
SY 29	cui (Z. 11)	Rel. Anschluss (Bezugswort: illo), K. N. G.
SY 30	comitissa – ascendens (Z. 13)	Pc

## B. Interpretationstext

Der folgende Interpretationstext ist Grundlage für die Lösung der zehn Arbeitsaufgaben. Lesen Sie zuerst sorgfältig die Aufgabenstellungen und lösen Sie diese dann auf der Basis des Interpretationstextes. (24 Punkte)

**Einleitung:** Ein Dichter betrauert den Tod seines kleinen Hündchens, denkt aber auch an nette Erlebnisse zurück.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1 Borgettus<sup>1,a</sup>, lepidus catellus<sup>2</sup> ille,<br/>         2 cuius blanditias proterviores<sup>3</sup><br/>         3 et lusus herus<sup>4,b</sup> ipse tantum amabat,<br/>         4 quantum tale aliquid potest amari.<br/>         5 Nec mirum: dominum<sup>b</sup> suum ipse norat<sup>5</sup>,<br/>         6 caram bima<sup>6</sup> velut puella matrem;<br/>         7 et nunc<sup>7</sup> illius<sup>b</sup> in sinu latebat,<br/>         8 nunc<sup>7</sup> blande assiliebat huc et illuc<br/>         9 ludens atque avido appetebat ore.<br/>         10 Erectis modo cruribus bipesque<sup>8</sup><br/>         11 mensae<sup>9</sup> adstabat herili<sup>9,b</sup> heroque<sup>4,b</sup> ab ipso<br/>         12 latratu<sup>10</sup> tenero cibum petebat.<br/>         13 Nunc raptus rapido maloque fato<br/>         14 ad Manes<sup>c</sup> abiit tenebricosos.<br/>         15 Miselle<sup>11</sup> o canis, o miser catelle<sup>2</sup>,<br/>         16 nigras parvulus ut timebis umbras!<br/>         17 Ut saepe et dominum<sup>b</sup> tuum requires!<br/>         18 Cui pro<sup>12</sup> deliciis iocisque longum,<br/>         19 heu, desiderium tui<sup>13</sup> relinquis.</p> | <p>1 <b>Borgettus</b><sup>a</sup> &lt;mortuus est&gt;<br/>         2 <b>catellus</b>, -i m.: das Hündchen<br/>         3 <b>protervus</b>, -a, -um: frech<br/>         4 <b>herus</b>, -i m.: das Herrchen<br/>         5 <b>norat</b>: es erkannte<br/>         6 <b>bimus</b>, -a, -um: zweijährig<br/>         7 <b>nunc – nunc</b>: bald – bald<br/>         8 <b>bipes</b>: auf den (beiden) Hinterpfoten<br/>         9 <b>mensa herilis</b> (Gen.: mensae herilis) f.:<br/>         der Tisch des Herrchens<br/>         10 <b>latratus</b>, -us m.: Gebell<br/>         11 <b>misellus</b>, -a, -um: unglücklich<br/>         12 <b>pro</b> (+ Abl.): statt, anstelle von<br/>         13 <b>tui</b>: hier nach dir</p> |
|--|---|

a **Borgettus**, -i m.: Borgettus (Name des Hündchens)

b **herus, dominum, illius, herili, heroque**: Gemeint ist der Dichter.

c **Manes**, -ium m. Pl.: die Manen (die göttlich verehrten Seelen der Verstorbenen), das Reich der Toten

## Lösungen der Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext

1. Finden Sie im Interpretationstext zu den folgenden lateinischen Begriffen jeweils ein lateinisches Synonym, das derselben Wortart angehört, und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte. (2 Punkte)

Begriff aus dem Interpretationstext	Synonym derselben Wortart (lateinisches Textzitat)
dominum (V. 5/ V. 17)	herus (V. 3) / hero (V. 11)
tenebricosos (V. 14)	nigras (V. 16)

### Beurteilung:

**1 Punkt** für jedes passende Zitat

### Hinweise zur Korrektur:

- Eine Teilantwort ist als falsch zu werten, wenn mehr als ein Zitat in die entsprechende Zeile eingetragen wurde und eines dieser Zitate unpassend ist.
- Wenn zwei richtige Zitate in eine Zeile eingetragen wurden, dann wird für diese Zeile nur **ein** Punkt vergeben.

2. Finden Sie im Interpretationstext je ein Beispiel für die unten aufgelisteten Stilmittel und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte. (3 Punkte)

Stilmittel	Beispiel (lateinisches Textzitat)
Alliteration	avido appetebat (V. 9) / herili heroque (V. 11) / raptus rapido (V. 13)
Hyperbaton	caram–matrem (V. 6) / bima–puella (V. 6) / avido–ore (V. 9) / erectis–cruribus (V. 10) / mensae–herili (V. 11) / Manes–tenebricosos (V. 14) / nigras–umbras (V. 16) / longum–desiderium (V. 18–19)
Vergleich	caram bima velut puella matrem (V. 6)

### Beurteilung:

**1 Punkt** für jedes passende Beispiel (max. 1 Punkt pro Stilmittel)

### Hinweise zur Korrektur:

- Können mehrere der gesuchten Stilmittel mittels ein und derselben Textpassage belegt werden, dann darf die Kandidatin/der Kandidat dieses Zitat auch mehrfach anführen (z.B.: veni, vidi, vici – für Alliteration, Asyndeton, Klimax).
- Eine Teilantwort ist als falsch zu werten, wenn mehr als ein Zitat in die entsprechende Zeile eingetragen wurde und eines dieser Zitate unpassend ist.
- Wenn zwei richtige Zitate in eine Zeile eingetragen wurden, dann wird für diese Zeile nur **ein** Punkt vergeben.

3. Geben Sie in der rechten Tabellenspalte auf Deutsch an, worauf sich die folgenden lateinischen Textzitate jeweils beziehen. Der Bezug kann in Form eines einzelnen Wortes, einer Wendung oder eines Sachverhaltes angegeben werden. (2 Punkte)

lateinisches Textzitat	Bezug (deutsch)
ipse (V. 5)	Borgettus / das Hündchen
cui (V. 18)	das Herrchen (des Borgettus)

**Beurteilung:**

1 Punkt für jede richtige Lösung

**Hinweise zur Korrektur:**

- Eine Teilantwort ist als falsch zu werten, wenn mehr als ein Bezug in die entsprechende Zeile eingetragen wurde und einer dieser Bezüge unpassend ist.
4. Gliedern Sie den Interpretationstext in 4 Abschnitte. Zitieren Sie in der linken Tabellenspalte das erste und letzte Wort eines jeden Abschnittes und geben Sie in der rechten Tabellenspalte den wesentlichen Inhalt an. Der wesentliche Inhalt kann in Form von Stichworten, Überschriften oder ganzen Sätzen formuliert sein. (4 Punkte)

Textabschnitt (erstes und letztes Wort)	wesentlicher Inhalt
Abschnitt 1 von Borgettus bis amari	Die Liebe des Herrchens zu Borgettus
Abschnitt 2 von Nec bis petebat	Das Verhalten des Hündchens zu seinen Lebzeiten
Abschnitt 3 von Nunc bis requires	Der Tod des Borgettus und seine Ängste im Jenseits
Abschnitt 4 von Cui bis relinquis	Die Sehnsucht des Herrchens nach dem Hündchen

**Beurteilung:**

1 Punkt für jeden Abschnitt mit passender Begründung

**Hinweise zur Korrektur:**

- Auch andere Lösungen als die im Lösungsschlüssel angeführten sind, falls schlüssig argumentiert, zuzulassen.
- Bei dieser Form der Gliederung muss der gesamte IT erfasst werden. Werden einzelne Textteile nicht berücksichtigt, ist der Abschnitt, zu dem sie zu zählen wären, als falsch zu werten.



5. Ergänzen Sie die folgenden Satzteile zu einem vollständigen deutschen Satz, der den Inhalt der entsprechenden Textstelle präzise wiedergibt. (2 Punkte)

Wenn Borgettus bei seinem Herrchen mitnaschen wollte, stellte er sich auf zwei Beine / machte er „Männchen“ / bellte er.

Nach seinem Tod wird das Hündchen oft nach seinem Herrchen suchen.

**Beurteilung:**

**1 Punkt** für jede richtige Ergänzung

**Hinweis zur Korrektur:**

Auch andere Lösungen als die im Lösungsschlüssel angeführten sind, falls sie präzise zutreffen, zuzulassen.

6. Wählen Sie aus den gegebenen Möglichkeiten die richtige Übersetzung durch Ankreuzen aus. Nur eine Antwort ist korrekt. (1 Punkt)

<b>quantum tale aliquid potest amari</b> (V. 4) heißt übersetzt:	
wie solches überhaupt geliebt werden kann	<input checked="" type="checkbox"/>
wie irgendein Würfelspiel geliebt werden kann	<input type="checkbox"/>
wie sehr irgendetwas bitter sein kann	<input type="checkbox"/>
wie groß eine solche Bitterkeit sein kann	<input type="checkbox"/>

**Beurteilung:**

**1 Punkt** für die richtige Lösung

7. Vergleichen Sie den Interpretationstext mit dem folgenden Vergleichstext und nennen Sie vier wesentliche inhaltliche Gemeinsamkeiten. Formulieren Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 90 Wörter). Schreiben Sie den Text auf das Arbeitspapier. (4 Punkte)

### Vergleichstext

5 Trauert, Liebesgöttinnen und Liebesgötter,  
und all ihr Leute, die ihr zarter besaitet seid!  
Meines Mädchens Sperling ist gestorben,  
er, der Sperling, meines Mädchens Wonne,  
den sie mehr als ihre Augen liebte.  
Denn er war süß und kannte sein Frauchen  
so gut wie meine Liebste ihre Mutter kennt.  
Und er rührte sich nicht von ihrem Schoß,  
10 sondern sprang umher, bald hier-, bald dorthin,  
und piepste immerzu nur sein Frauchen an.  
Jetzt geht er den düstern Weg,  
dorthin, von wo, wie es heißt, niemand zurückkehrt.  
Du aber sei verflucht, böser, finsterer  
15 Orcus, der alles Schöne verschlingt;  
einen so schönen Sperling hast du mir geraubt.  
O Unglück! O unseliger Sperling!  
Du bist schuld, dass jetzt meines Mädchens  
Augen vom Weinen rot und geschwollen sind!

Quelle: Catullus, Gaius Valerius: *Sämtliche Gedichte: Lateinisch/Deutsch*.  
Übersetzt und herausgegeben von Michael von Albrecht. Stuttgart: Reclam 2017, S. 9.

### Auswahl möglicher Gemeinsamkeiten:

- In beiden Texten geht es um den Tod eines geliebten Haustieres.
- In beiden Texten wird beschrieben, dass das Haustier eine sehr innige Beziehung zu seinem Besitzer/seiner Besitzerin hatte / den Besitzer/die Besitzerin so gut kannte wie eine Tochter ihre Mutter.
- Beide Tiere saßen im Schoß des Besitzers/der Besitzerin.
- Beide Tiere sprangen zu Lebzeiten herum.
- Beide Tiere befinden sich jetzt angeblich auf einem „düstern Weg“.
- Beide Tiere werden bemitleidet.

### Beurteilung:

**1 Punkt** wird für jede dem Erwartungshorizont gemäß gefundene Gemeinsamkeit vergeben.

### Hinweis zur Korrektur:

- Werden mehr als die erwarteten Gemeinsamkeiten angeführt, wird für jede nicht zutreffende Gemeinsamkeit ein Punkt von den maximal zu erreichenden Punkten abgezogen.

8. Setzen Sie sich ausgehend von den folgenden Leitfragen mit dem Interpretationstext auseinander. Antworten Sie in ganzen Sätzen und schreiben Sie auf das Arbeitspapier (insgesamt max. 70 Wörter). (2 Punkte)

- An welchen lateinischen Ausdrücken erkennt man, dass es sich bei Borgettus um ein kleines Hündchen, nicht einen großen Wachhund handelte? Führen Sie drei lateinische Ausdrücke an.
  - an den Deminutiva, z. B. *catellus* (V. 1) / *catelle* (V. 15), *miselle* (V. 15), *parvulus* (V. 16), oder an den Adjektiven, die Borgettus beschreiben, z. B. *lepidus* (V. 1), (*latratu*) *tenero* (V. 12), *in sinu latebat* (V. 7) (3 müssen genannt sein)
- Wie wird im Interpretationstext das Dasein des Hündchens nach seinem Tod beschrieben?
  - Der Dichter beschreibt, wie das Hündchen bei den düsteren Manen in Angst vor den Schatten der Toten und auf der Suche nach seinem Herrchen lebt. / Das Hündchen führt ein trauriges Leben im Jenseits. / Das Hündchen hat Angst vor den Schatten (in der Unterwelt). / Das Hündchen sucht (dauernd) sein Herrchen.

#### Beurteilung:

1 Punkt wird für jede dem Erwartungshorizont gemäß berücksichtigte Leitfrage vergeben.

#### Hinweise zur Korrektur:

- Werden falsche Informationen eingebaut, so sind diese bei der Beurteilung zu berücksichtigen. Ist eine richtige Antwort auf eine Leitfrage um einen falschen Zusatz erweitert, so sind für diese Teilantwort 0 Punkte zu vergeben.
  - Bei Überschreitung der Wortanzahl um mehr als 10 % oder bei anderen formalen Verstößen (Antwort erfolgt z. B. nicht in ganzen Sätzen) wird von der erreichten Punktezahl ein Punkt abgezogen.
9. Formulieren Sie eine deutsche Überschrift, die zu einer Kernaussage des Interpretationstextes passt. (1 Punkt)

#### Auswahl möglicher Überschriften:

- Klage über den Tod des Hündchens / Mein armer Borgettus! / Aus dem Leben gerissen!

10. Verfassen Sie aus der Sicht eines Freundes einen tröstenden Brief an das trauernde Herrchen von Borgettus, in welchem Sie auf drei Inhalte des Interpretationstextes eingehen. Formulieren Sie in ganzen Sätzen und schreiben Sie auf das Arbeitspapier (insgesamt max. 90 Wörter). (3 Punkte)

#### Auswahl möglicher Inhalte:

- Verständnis für die Trauer, da das Hündchen ganz besonders reizend war und viele Kunststücke konnte
- schreckliche Vorstellung, dass das lebensfrohe Tier nun im schattigen Totenreich ist
- Verständnis für die Trauer und Sehnsucht des Herrchens
- der Hund war so brav, er wird im Elysium ein wunderbares Leben führen
- Vorschlag, einen neuen Hund mit ähnlichen Eigenschaften zu kaufen

**Beurteilung:**

**1 Punkt** für jede dem Erwartungshorizont entsprechende Teilantwort

**Hinweise zur Korrektur:**

- Werden mehr als die erwarteten Informationen angeführt, wird für jede Information, die eindeutig mangelndes Textverständnis erkennen lässt, ein Punkt von den maximal zu erreichenden Punkten abgezogen.
- Bei Überschreitung der Wortanzahl um mehr als 10 % oder bei anderen formalen Verstößen (z. B. Textsorte wird nicht ausreichend berücksichtigt) wird von der erreichten Punktezahl ein Punkt abgezogen.

<b>Kandidat/in:</b>	<b>Kandidatennummer:</b>	<b>Klasse:</b>
---------------------	--------------------------	----------------

**Beurteilungsraster Latein 4-jährig – Wintertermin 2021, Schuljahr 2019/20**

Bitte verwenden Sie zur Beurteilung der Klausur diesen Beurteilungsraster.

SE 1	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	LE 16	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 2	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	LE 17	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 3	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	LE 18	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 4	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	MO 19	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 5	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	MO 20	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 6	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	MO 21	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 7	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	MO 22	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 8	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	MO 23	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 9	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	MO 24	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 10	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	SY 25	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 11	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	SY 26	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 12	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	SY 27	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
LE 13	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	SY 28	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
LE 14	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	SY 29	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
LE 15	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	SY 30	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
Sprache	<input type="checkbox"/>	3 Punkte	<input type="checkbox"/>	6 Punkte				
<b>Summe ÜT</b>	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>							
IT 1	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte				
IT 2	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte	<input type="checkbox"/>	3 Punkte		
IT 3	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte				
IT 4	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte	<input type="checkbox"/>	3 Punkte	<input type="checkbox"/>	4 Punkte
IT 5	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte				
IT 6	<input type="checkbox"/>	1 Punkt						
IT 7	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte	<input type="checkbox"/>	3 Punkte	<input type="checkbox"/>	4 Punkte
IT 8	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte				
IT 9	<input type="checkbox"/>	1 Punkt						
IT 10	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte	<input type="checkbox"/>	3 Punkte		

**Summe IT**

**Kandidatennummer:**

**Gesamt**

**Note**

**Beurteilungsschlüssel:**  
 Für eine positive Beurteilung werden beim ÜT mindestens 18 Punkte und beim IT mindestens 12 Punkte benötigt.  
**Sehr gut:** 60–53 Punkte **Gut:** 52–45 **Befriedigend:** 44–37  
**Genügend:** 36–30 **Nicht genügend:** 29–0